

# Junge Spieler auf der Überholspur

Die neue dritte Mannschaft des **Badminton-Clubs Düsseldorf** hat einen überraschend guten Start hingelegt. Schon in der **ersten Saison** gelang ihr der **Aufstieg** von der Kreisliga in die Bezirksliga. Weniger Glück hatten dieses Mal die erste und die zweite Mannschaft des Vereins.

VON FALK JANNING

**STADTMITTE** Die Sportler des Badminton-Clubs Düsseldorf (BCD) freuen sich über einen wahren Boom ihrer Sportart. Eine ganze Reihe hoffnungsvoller Talente hat sich in dem Verein zu einem erfolgreichen Team zusammen gefunden. Schon während der ersten Spielzeit gelang den Nachwuchsspielern in der Kreisliga eine Überraschung: Die Jugendlichen starteten als dritte Mannschaft, gewannen überlegen die Kreisliga-Meisterschaft und stiegen in die Bezirksklasse auf.

## Die Zweiten überholen die Dritten

Sie überholten damit die eigene zweite Mannschaft, die als Tabellen-Dritter der Kreisliga ihr Ziel verfehlte und mit sieben Punkten Rückstand auf den angestrebten ersten Platz ins Ziel kam. Zwar gewann die Truppe um Trainer Jens Riemek fünf der letzten sechs Partien und unterlag lediglich dem Meister SFD 75, doch der Aufstieg war nach drei Pleiten zum Saisonstart nicht mehr zu erreichen.

Umso mehr freut den Club die Siegesserie der Dritten in der Paral-



Birgit Doebl spielt in der ersten Mannschaft des BCD. Die schnitt während der vergangenen Saison im Gegensatz zur neuen dritten Mannschaft eher mäßig ab.

RP-FOTOS (4): FALK JANNING

## INFO

### Hobby-Bereich des BCB

**Für Hobby-Spieler** Wer einfach nur ein paar Federbälle übers Netz dreschen möchte, der ist bei dem Verein richtig.

**Für Familien** Beim „Familien-Duell“ können Eltern gemeinsam mit ihren Kindern auf dem Feld stehen. Einen Trainer gibt es nicht, die besseren Spieler zeigen, wie es funktioniert.

**Spielzeiten** für Familienbadminton und freies Spielen: Freitags, 20 bis 22 Uhr in der Halle der Heinrich-Heine-Gesamtschule an der Graf-Recke-Straße.

## Unnötige Härte der Holzheimer Gegner



Sabine **Sondag** (rechts) erzielte schon in der ersten Minute das erste Tor.

**FLIEHE** (HS) Im Heimspiel gegen den SG Holzheim kamen die Damen der Tusa nicht über ein 3:3 (2:2) hinaus. Weitaus mehr als über das Ergebnis ärgerte sich Trainer Peter Garnkäufer über die Gangart der Gäste und über die Schiedsrichterin. „Bei den Männern im Seniorenbereich hätte es sicherlich Platzverweise gegeben“, erklärte er. „Die Damen aus Holzheim brachten unnötige Härte ins Spiel.“ Bereits in der ersten Minute hatte Sabine Sondag das 1:0 erzielt. Drei Minuten später fiel der Ausgleich. Sandra Balle erhöhte nach 16 Minuten auf 2:1. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erneuert der Ausgleich. Nach 75 Minuten war Balle wieder zur Stelle. Die Schiedsrichterin ließ fünf Minuten nachspielen, in der 95. Minute fiel der Treffer zum 3:3-Endstand.

## RP-Kontakt

Falk Janning

Telefon 505-2361

lokalredaktion.duesseldorf@rheinische-post.de

# Schwimmer träumen von London 2012

VON ALEX WESTHOFF

**FLINGERN/STADTMITTE** Das große Ziel haben sie buchstäblich immer vor Augen: die 20 Nachwuchsschwimmer des DSC 98. Auf jeder zweiten Bahn, die sie ziehen, können sie es sehen: „London 2012“. Das steht geschrieben auf einem großen Plakat am Beckenende im Flingerer Allwetterbad. Und diesen Schriftzug sehen die jungen Athleten sehr, sehr häufig. Mindestens sieben Trainingseinheiten pro Woche, mitunter von 6 bis 7 Uhr am Morgen, stehen für sie auf dem Programm.

In einem Trainingslager während der Osterferien waren es sogar 13 Einheiten pro Woche. Der DSC 98 hat unter Trainer Thorsten Petsch eine zwanzigköpfige Trainingsgruppe beisammen, die – in Düsseldorf längst konkurrenzlos – zu den besten in Nordrhein-Westfalen zählt. Und wenn man schon einen so hohen Aufwand betreibt, warum sollten die Löricker dann nicht die Teilnahme an den Olympischen Spielen in drei Jahren anpeilen? „Die meisten Schwimmer sind dann in genau dem richtigen Alter“, sagt Teambetreuerin Birgit Tombers. Sechs Athleten und eine Athletin der Gruppe haben die Pflichtzeiten für die Deutschen



Auch auf Schwimmerin Melanie Tombers ruhen die Hoffnungen des DSC.

Jahrgangsmesterschaften erfüllt und gehen vom 21. bis 24. Mai in Hamburg an den Start.

Sie haben gute Chancen, mit Edelmetall nach Düsseldorf heimzukehren. Melanie Tombers war im vergangenen Jahr deutsche Vizemeisterin über 200 Meter Brust und 400 Meter Lagen. „Sie ist sehr gut in Form und peilt das wieder an“, sagt ihre Mutter Birgit Tombers. Auch

ihr 17 Jahre alter Sohn Tobias erhofft sich über die Bruststrecke 50 und 100 Meter sowie über 200 Meter Lagen die Qualifikation für den Endlauf.

Gute Aussichten auf einen Platz in den Finalläufen haben auch Rückenspezialist Nicklas Hohaus, Kevin Busse (100 Meter Schmetterling, 100 und 200 Meter Brust) und Ryo Harita, der über zwei Rückenstrecken an den Start geht. Ein Hoffnungsträger ist auch Alexander Siborski, der auf seiner Parade-Strecke 100 Meter Schmetterling die deutsche Bestenliste seines Jahrgangs anführt. „Mal schauen, ob er seine hervorragenden Trainingsleistungen dort umsetzen kann“, sagt Betreuerin Tombers. Der schnelle Daniel Porten wird sich in Hamburg auch über 100 Meter Freistil der nationalen Konkurrenz stellen. „Das Niveau wird sehr hoch sein“, glaubt Tombers. „Dort unter die ersten Acht zu kommen, wäre für jeden ein Erfolg. Ein Platz auf dem Podium würde das natürlich noch toppen.“ Die Leistungsstärke der Düsseldorf-Gruppe lässt sich an den Er-

gebnissen der Ligawettkämpfe ablesen. Dreimal in Folge ist der DSC 98 aufgestiegen und steht in der Landesliga wieder an der Spitze. Der Aufstieg in die Oberliga ist nah. Tombers ist davon überzeugt, dass einige Teammitglieder mit der 1. Bundesliga mithalten könnten.

Was die Löricker jedoch ärgert, sind die schlechten Trainingsbedingungen im Allwetterbad. Die 20 Nachwuchsschwimmer müssen sich beim Training mitunter auf

vier Bahnen tummeln, es mangelt an einem adäquaten Kraft- und Gymnastikraum.

Wenn die Gegner aus Bonn, Es-

sen oder Dresden bei den Wettkämpfen von einer eigenen Gegenstromanlage und anderen Dingen sprechen, werden die Düsseldorf-er hellhörig. „Davon können wir nur träumen“, sagt Tombers und fügt schmunzelnd hinzu: „Je besser wir werden, desto mehr Forderungen können wir stellen.“ Beim DSC 98 hofft man nun, dass im Zuge der Renovierung des Allwetterbads eine Anlage entsteht, die internationalen Ansprüchen genügt. Das Plakat „London 2012“ wird auf jeden Fall hängenbleiben.

„Das Niveau bei den Deutschen Meisterschaften wird sehr hoch sein.“

# Aufstieg für Turu in greifbarer Nähe

**OBEBILK** (cj) Turu Düsseldorf erging es in den vergangenen Jahren so wie einem Bauern, dessen Bäume und Sträucher immer mehr Früchte tragen, der aber nicht weiß, wohin damit. Bei dem Oberbilker Verein hieß das, dass durch die verbesserte Jugendarbeit immer mehr Talente heranreifen, die aber als Senioren keine Mannschaft vorfinden, in der sie weiter dem Leder hätten nachjagen können.

Um diese Spieler an ihren Stammverein zu binden, rief der Verein zu Beginn der Saison 2008/09 das Team Turu III ins Leben. Das musste in der untersten

Liga, der Kreisliga D, den Spielbetrieb aufnehmen. Geplant war der rasche Aufstieg um eine oder mehrere Klassen.

Zunächst lief es wie geplant. Doch durch einige Abgänge während der Spielzeit kamen die Spieler vom Kurs „Aufstieg“ ab. Im Jahr 2009 blieb die Mannschaft sieglos und verließ fünf Mal als Verlierer den Platz. Der Aufstieg rückte immer weiter in die Ferne. Erst als Jugendtrainer Frank Viehmann gemeinsam mit einigen seiner Schützlinge aus der A-Jugend sich mit dem Team kümmerte, kehrte der Erfolg zurück. Der Spitzenreiter

Türkgücü Ratingen II wurde geschlagen, und am vergangenen Wochenende glaubte Viehmann, den Aufstieg durch einen Sieg beim TV Angermund II doch noch sicherstellen zu können.

## Zwei Siege für den Aufstieg

Dann aber stellte sich heraus, dass ein in einem früheren Spiel eingesetzter Aktiver keine Spielerlaubnis hatte. Die Folge war der Abzug von drei Punkten. Nun musste Turu III also nicht nur in Angermund gewinnen, sondern auch am letzten Spieltag gegen den ASv Tiefenbroich. Zum Spiel in Anger-

mund setzte Trainer Viehmann sechs seiner besten A-Jugendlichen ein, und mit deren Hilfe nahm die Mannschaft die erste Hürde mit einem 4:0-Auswärtssieg sehr sicher. Nach einer schwachen Anfangsphase steigerten sich die Oberbilker mächtig und spielten in der zweiten Hälfte den Gegner an die Wand. Überraschend dabei im Defensivbereich: Turgut Keles, der auch schon in der Auswahlmannschaft Düsseldorfs beim Osterturnier des BV 04 besonders beim Sieg gegen den FC Chelsea für Aufsehen gesorgt hatte. Im Angriff überragte Dino Matuschewski. Der bullige Mittelfeld-

mann, dessen Ziel es ist, auf Dauer einen Platz im Niederrheinteam des Vereins zu bekommen, bereitete drei der vier Tore durch seine kraftvollen Läufe durch das Mittelfeld vor. Zweimal waren Ahmet Cetin und einmal Fatih Gecgel, beide A-Junioren, die Nutznießer davon. Kurz vor Schluss gelang Turu sogar das vierte Tor.

**Tore:** 0:1 Cetin (35.), 0:2 Gecgel (51.), 0:3 Cetin (55.), 0:4 Gecgel (88.). Tabelle: 1. Türkgücü Ratingen II 43 Pkte TD 43, 2. TuS Nord II 29 Pkte TD 7, 3. DJK Agon II 27 Pkte TD 14, 4. Turu III 26 Pkte TD 15, 5. TV Angermund II 25 Pkte TD 0.

## SPORTERGESNISSE

### BADMINTON

#### Bezirksliga Süd I

1. SG Unterrath 25:3 Punkte, 78:34 Spiele, 2. 1. BC Monheim 21:7, 73:39, 3. BC Düsseldorf 17:11, 63:49, 4. 1. BSC Erkelenz 14:14, 53:59, 5. DJK/VfL 19 Willich II 12:16, 50:62, 6. BC Hohenlimburg IV 9:19, 43:69, 7. BSC Buderich 8:20, 45:66, 8. RSV 08 Langenfeld 6:22, 42:69. **Die Spiele:** BC Düsseldorf 1 - BC Hohenlimburg IV 8:0, 1. BSC Erkelenz II - BC Düsseldorf 6:2, BC Düsseldorf - 1. BC Monheim 5:3, DJK/VfL 19 Willich II - BC Düsseldorf 3:5, BC Düsseldorf - SG Unterrath 5:3, RSV 08 Langenfeld - BC Düsseldorf 4:4, BC Düsseldorf - BSC Buderich 4:4, Hohenlimburg IV - BC Düsseldorf 0:8, BSC Buderich - BC Düsseldorf 4:4, BC Düsseldorf - RSV 08 Langenfeld 5:3, SG Unterrath - BC Düsseldorf 6:2, BC Düsseldorf - DJK/VfL 19 Willich II 4:4, 1. BC Monheim - BC Düsseldorf 5:3, BC Düsseldorf - 1. BSC Erkelenz II 4:4.

#### Kreisliga Süd I

1. SFD 75 Düsseldorf 22:2, 79:16, 2. OSC Düsseldorf 19:5, 60:35, 3. BC Düsseldorf II 15:9, 56:40, 4. TuS Erkrath 12:12, 54:41, 5. BSC Hilden IV 10:14, 45:50, 6. TV Hösel 5:19, 23:72, 7. Ohligser TV VI 1:23, 16:79. **Die Spiele:** SFD 75 Düsseldorf - BC Düsseldorf II 8:0, BC Düsseldorf II - BSC Hilden IV 4:4, OSC Düsseldorf - BC Düsseldorf II 6:2, BC Düsseldorf II - Ohligser TV VI 6:2, TV Hösel 1 - BC Düsseldorf II 1:7, TuS Erkrath - BC Düsseldorf II 6:2, BC Düsseldorf II - TuS Erkrath 7:1, BC Düsseldorf II - SFD 75 Düsseldorf 2:6, BC Düsseldorf II - TV Hösel 7:1, Ohligser TV VI - BC Düsseldorf II 1:7, BC Düsseldorf II - OSC Düsseldorf 7:1, BSC Hilden IV - BC Düsseldorf II 3:5.

#### Kreisliga Süd I, Staffel 6

1. BC Düsseldorf III 23:5 Punkte, 75:37 Spiele, 2. BC Burg 18:10, 66:46, 3. WMTV Solingen III 15:13, 56:55, 4. Ohligser TV IV 15:13, 56:56, 5. BSG Kies. Solingen II 15:13, 56:56, 6. BSC Hilden III 10:18, 50:60, 7. STC BW Solingen VI 9:19, 45:67, 8. 1. BC Monheim II 7:21, 42:69. **Die Spiele:** BC Düsseldorf III - STC BW Solingen VI 5:3, BC Düsseldorf III - WMTV Solingen III 6:2, BSC Hilden III - BC Düsseldorf III 3:5, BC Düsseldorf III - BSG Kies. Solingen II 6:2, Ohligser TV IV - BC Düsseldorf III 1:7, BC Düsseldorf III - BC Burg 4:4, 1. BC Monheim II - BC Düsseldorf III 2:6, STC BW Solingen VI - BC Düsseldorf III 4:4, BC Düsseldorf III - 1. BC Monheim II 7:1, BC Burg - BC Düsseldorf III 4:4, BC Düsseldorf III - Ohligser TV IV 7:1, BSG Kies. Solingen II - BC Düsseldorf III 5:3, BC Düsseldorf III - BSC Hilden III 6:2, WMTV Solingen III - BC Düsseldorf III 3:5.

#### Verbandsliga Süd I

1. BC Hohenlimburg 27:1 Punkte, 92:20 Spiele, 2. TuS Scharnhorst 21:7, 70:42, 3. BSC/DJK Solingen 17:11, 61:51, 4. STC BW Solingen III 13:15, 57:55, 5. BC Hohenlimburg II 11:17, 53:59, 6. Cronenberger BC 9:19, 40:72, 7. SC Bayer Uerdingen II 8:20, 43:69, 8. BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - SC Bayer Uerdingen II 5:3, BC Hohenlimburg II - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 6:2, BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - BSC/DJK Solingen 4:4, STC BW Solingen III - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 4:4, BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - BC Hohenlimburg 0:8, BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - TuS Scharnhorst 3:5, Cronenberger BC - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 5:3, SC Bayer Uerdingen II - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 6:2, BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - Cronenberger BC 5:3, TuS Scharnhorst - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 6:2, BC Hohenlimburg - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 8:0, BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - STC BW Solingen III 1:7, BSC/DJK Solingen - BC Schwarz-Weiß Düsseldorf 7:1, BC Schwarz-Weiß Düsseldorf - BC Hohenlimburg II 0:8.

#### Landesliga Süd I, Staffel 1



Die Mannschaften der **SG Unterrath** stehen an zwei ersten Tabellenplätzen.

1. DJK Teutonia St. Tönis 28:0 Punkte, 101:11 Spiele, 2. Hülsener SV 19:9, 70:40, 3. WMTV Solingen 19:9, 61:51, 4. BC Heiligenhaus III 14:14, 63:49, 5. SC Bayer Uerdingen II 12:16, 51:61, 6. KTSV Preussen Krefeld 10:18, 38:74, 7. BC SW Düsseldorf II 8:20, 40:72, 8. Ohligser TV II 2:26, 22:88. **Die Spiele:** BC SW Düsseldorf II - Ohligser TV II 7:1, KTSV Preussen Krefeld - BC SW Düsseldorf II 5:3, BC SW Düsseldorf II - Hülsener SV 4:4, DJK Teutonia St. Tönis - BC SW Düsseldorf II 7:1, BC SW Düsseldorf II - WMTV Solingen 5:3, SC Bayer Uerdingen II - BC SW Düsseldorf II 5:3, BC SW Düsseldorf II - BC Heiligenhaus III 5:3, Ohligser TV II - BC SW Düsseldorf II 4:4, BC Heiligenhaus III - BC SW Düsseldorf II 7:1, BC SW Düsseldorf II - SC Bayer Uerdingen II 3:5, WMTV Solingen - BC SW Düsseldorf II 5:3, BC SW Düsseldorf II - DJK Teutonia St. Tönis 0:8, Hülsener SV - BC SW Düsseldorf II 7:1, BC SW Düsseldorf II - KTSV Preussen Krefeld 0:8.

#### Bezirksklasse Süd I, Staffel 4

1. SG Unterrath II 22:2 Punkte, 79:17 Spiele, 2. BV 69 Velbert 17:7, 64:32, 3. Post SV Velbert 17:7, 60:36, 4. LG Ratingen II 12:12, 50:46, 5. TB Wilfrath II 8:16, 34:62, 6. Mettmann-Sport 6:18, 29:67, 7. BC SW Düsseldorf III 2:22, 20:76. **Die Spiele:** BC SW Düsseldorf III - BV 69 Velbert 3:5, Post SV Velbert - BC SW Düsseldorf III 8:0, TB Wilfrath II - BC SW Düsseldorf III 6:2, BC SW Düsseldorf III - Mettmann-Sport 3:5, SG Ddorf-Unterrath II - BC SW Düsseldorf III 6:2, BC SW Düsseldorf III - LG Ratingen II 2:6, BV 69 Velbert - BC SW Düsseldorf III 8:0, LG Ratingen II - BC SW Düsseldorf III 8:0, BC SW Düsseldorf III - SG Ddorf-Unterrath II 0:8, Mettmann-Sport - BC SW Düsseldorf III 2:6, BC SW Düsseldorf III - TB Wilfrath II 2:6, BC SW Düsseldorf III - Post SV Velbert 0:8.